

Am 21. Dezember, dem kürzesten Tag ist auch in Hof wieder Kurzfilmtag. Diesmal jedoch mit neuem Konzept an neuem Ort. Kopf Hof e.V. sucht dafür jetzt schon Interessierte Köpfe, die kurze Filme mit Musik, Texten oder Geräuschen neu vertonen möchten.

Dass die Filme vor der Erfindung des Tonfilms nicht stumm gezeigt wurden, sondern oft live mit Musik begleitet wurden ist bekannt. Filmpianisten oder Organisten bedienten sich dabei aus einem Repertoire musikalischer Phrasen zu den jeweiligen Stimmungen. Weit verbreitet war auch die Begleitung durch Musik vom Grammophon. Für ganz große Filme wurden eigens Musikbegleitungen geschrieben und in großen Häusern oft mit Orchester zur Aufführung gebracht. Weniger bekannt ist jedoch, dass die Filme zu jener Zeit nicht nur mit Musik sondern auch mit Worten begleitet wurden. Die Aufgabe der Kinoerzähler war es, das Bild zu erklären, zusätzliche Informationen zu geben oder die Schauspieler sprechen zu lassen und Geräusche zu machen.

Kopf Hof möchte an diese historischen Filmpräsentationen mit Musik, Texten oder Geräuschen anknüpfen und alte und neue Kurzfilme mit aktuellen Klängen live vertont präsentieren. Veranstaltungsort ist „Das Loch“ in der Friedrichstr. 6 in Hof. Wer mitmachen möchte kann nähere Informationen per Mail anfordern. andreas@kopf-hof.de